



**Bayerische Akademie
für Außenwirtschaft e. V.**

Fachbereich LOGISTIK & TRANSPORT

Rosenkavalierplatz 5
81925 München
Telefon: +49 89 219971-0
Fax: +49 89 219971-10
E-Mail: info@bayerischeakademie.de
www.akademiezentrum.de

Ansprechpartner und Beratung:

Hildegard Braun / Durchwahl -13
Dipl.-Ing. Günter Dreher / Durchwahl -25

Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr



Zertifizierter
Träger nach AZAV
und ISO 9001



Stand 07/25
www.bayerischeakademie.de

Fortbildung

City LogistikerIn

mit und ohne Kurier- und Botenfahrer (Führerschein Kl. B)



**City LogistikerIn
mit und ohne
Führerschein
Klasse B –
Schnellstart
in den Beruf**

SGB II/III förderbar
mit Kurier- und Botenfahrer
Maßnahme-Nummer: 843/1135/2023

SGB II/III förderbar
Lagerlogistiker/City-Logistiker **ohne** Kurier- und Botenfahrer (FS Kl. B)
Maßnahme-Nummer: 843/1565/2024

City LogistikerIn

mit und ohne Führerschein Klasse B

City LogistikerIn
mit Führerschein
Klasse B –
Schnellstart
in den Beruf

PERSPEKTIVEN

Die Basisausbildung für den schnellen Start in die Lagerlogistik. Die Logistik ist auf dem besten Weg, Beschäftigungsmotor in Deutschland und in Europa zu werden. Es fehlen Jahr für Jahr über 50.000 LogistikerInnen mit und ohne Führerschein B, die dringend benötigt werden.

Die Entwicklung auf dem Fachkräftemarkt hat mit diesem Tempo nicht Schritt gehalten.

Neue Konzepte, z.B. Lager/Logistik mit Führerschein Klasse B wurden entwickelt, um mit der rasanten Entwicklung Schritt zu halten.

Mit dieser Qualifikation erhalten Sie einen fundierten Nachweis als City LogistikerIn mit und ohne Führerschein B.

TÄTIGKEITSPROFIL

Mit diesem Fachwissen können Sie viele wichtige Aufgaben in einem Logistikzentrum durchführen.

Sie erwerben Fachkompetenz und Zertifikate in den Bereichen:

- Arbeitssicherheit
- Umweltschutz
- Gesundheitsschutz
- Einsatz der speziellen Arbeitsmittel
- Ausbildung zum Staplerfahrer (Gabelstaplerschein)
- Ausbildung zum Ersthelfer
- Arbeitsorganisation und Informationstechnologie
- Kommunikation mit modernsten Kommunikationsmitteln

INTEGRIERTE ZERTIFIKATE / ABSCHLÜSSE

- City LogistikerIn
- Gabelstaplerschein
- Erweitertes Erste-Hilfe-Zertifikat
- Zertifikat: Track-and Trace (Paketverfolgung mit EDV)
- Grundlagenzertifikat ERP (Warenwirtschaftssystem) mit praktischer Scanner-Ausbildung



LEHRGANGSORGANISATION

Fortbildung mit FS Kl. B
Dauer: 7 Monate / 1089 UE

Fortbildung ohne FS Kl. B
Dauer: 3 Monate / 567 UE

Vollzeit

Montag bis Freitag 08.15 - 16.15 Uhr,
Pausenregelung: 30 Min. Mittagspause,
3 kleine Pausen
(Ferienzeiten sind eingeplant)

Lerninhalte City LogistikerIn

Fachwortschatz in der Logistik

- Fachbezogenes Sprachtraining Deutsch/Englisch
- Branchenspezifischer Wortschatz Deutsch/Englisch
- Selbstständige Kommunikation in typischen Arbeitssituationen
- Bewerbung/Bewerbungsgespräch

Der Mensch in der betrieblichen Organisation

- Arbeiten im Team
- Grundlagen der Betriebsorganisation
- Rechte und Pflichten im Lager/Logistikbetrieb (Arbeits- und Sozialrecht)

Einsatz von Arbeits- und Fördermitteln

- Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer Gabelstaplerschein inkl. ausführlichem Training
- Ersthelferausbildung
- Stapel- und Hebeeinrichtungen (UVV)
- Bedienung Verpackungsmaschinen
- Kommissioniertechnik
- Pick by voice
- Pick to light
- Pick by scan
- Talkman
- Transporthilfsmittel (UVV) mit Hubwagen/Ameise/Stapler

**Ausschließlich
Präsenzunterricht mit
Fachdozenten**

Arbeitssicherheit, Umweltschutz, Gesundheitsschutz

- Persönliche Schutzausrüstung
- Gefahren im Lager und Unfallverhütung
- Einschlägige Gefahrenstoffe/Kennzeichnungen
- Gesetze und Verordnungen
- Einführung in der Handhabung von Gefahrgut

MS-Office-Anwendungen

- Windows / MS-Word / MS-Excel / MS-Outlook
- Email (Outlook); MS-Excel für Logistiker
- Peripheriegeräte: Drucker, Scanner, Datenfunk, Barcode

Sicherer Umgang mit logistischen Dokumenten

- Frachtbrief, Lieferschein, Gefahrgutzettel, Reklamations- und Retourenmanagement
- Kommunikationsmittel
- Routenplanung EDV-gestützt
- Grundlagen regionale und überregionale Geographie (Verkehrs- und Handelswege)
- EDV-gestützte Lagersysteme (Hochstapellager, Shuttle-System, AKL*)

Arbeiten im Lager (Training on the Job)

- Anwendertraining im Musterlager
- Verpacken, Kommissionieren, Dokumentenhandling
- Arbeitsabläufe im Lager: Ein-, Aus- und Umlagern in manuellen und EDV-gestützten Hochregallagern
- Lagerbuchungen mit dem Warenwirtschaftssystem Logistik Execution System AVERP** und Arbeitsvorbereitung AKL*

*) AKL = Automatisches Kleinteilelager

**) AVERP = Warenwirtschaftssystem, vergleichbar mit SAP-Systemen

Lerninhalte Führerscheinprüfung Klasse B

Vorbereitung auf die Führerscheinprüfung Klasse B

ZUGANGSVORAUSSETZUNG:

Nachweis der Sprachkompetenz B 2

TEILABSCHLUSS FÜHRERSCHEIN KLASSE B

Um den Führerschein der Klasse B erwerben zu können, muss ein Mindestalter von 18 Jahren vorliegen.

Für den Führerscheinantrag bei der zuständigen Behörde werden benötigt:

- Bescheinigung eines Erste-Hilfe-Kurses
- Bestandener Sehtest
- Biometrisches Passfoto für die Ausstellung des Führerscheins
- Gesundheitliche Eignung zur Führung eines Kraftfahrzeuges: Eignungszweifel bei Alkohol-, Betäubungsmittel- und Arzneimittelmisbrauch müssen abgeklärt sein
- Führungszeugnis

Theoretische Ausbildung

Im theoretischen Teil der Fahrausbildung erlernt man grundlegende Regeln des Straßenverkehrs. Der Fahrlehrer erläutert alle Themen anhand von Filmen oder Präsentationen und vertieft das Wissen durch Frage und Antwort Gespräche mit den FahrSchülern.

Ausgiebiges, PC-gestütztes Prüfungsfragetraining hilft dabei, das erlernte Wissen zu vertiefen und auf die Prüfung vorzubereiten.

Auszug aus den Lerninhalten

- Pflichtstunden zum Erwerb des Führerscheins
- Pflichtstunden für den Führerschein – die Theorie
- Pflichtfahrstunden für die Führerschein-Sonderfahrten: Überlandfahrt, Autobahnfahrt, Nachtfahrt
- Pflichtfahrstunden für den Führerschein

Auszug aus dem Lehrplan

- Persönliche Voraussetzungen
- Der Mensch im Straßenverkehr
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Straßenverkehrssystem und seine Nutzung
- Vorfahrt und Verkehrsregelungen
- Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- Andere Teilnehmer im Straßenverkehr
- Geschwindigkeit, Abstand und umweltschonende Fahrweise
- Ruhender Verkehr
- Verhalten in besonderen Situationen und Folgen
- Technische Bedingungen
- Prüfungsanforderungen/Regeln für die Prüfung